

# HCD

Umweltwelterklärung 2022

## Inhaltsverzeichnis

Firmenporträt und Standortbeschreibung.....	3
Firmenporträt .....	3
Standortbeschreibung.....	3
Umweltpolitik.....	3
Umweltmanagementsystem .....	4
Umweltaspekte .....	5
Bewertungsschema zur Bewertung des Handlungsbedarfs .....	6
Bewertung der Umweltaspekte.....	7
Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte.....	9
Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten .....	9
Energie .....	11
Wasser/Abwasser.....	11
Abfall.....	11
Materialeinsatz.....	11
Kernindikatoren.....	12
Einhaltung von Rechtsvorschriften .....	14
Umweltziele .....	14
Geplante Verbesserungsmaßnahmen zusammengefasst .....	15
Impressum.....	16
Registereintrag .....	16
Kontakt .....	16

## Firmenporträt und Standortbeschreibung

### Firmenporträt

Die HCD Consulting GmbH sind ein IT-Dienstleistungsunternehmen mit Fokus auf Netzwerk/Security, FTTx, und Workplace Solutions. Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit ca. 50 Angestellten.

Wir liefern praxisnahes und individuelles Consulting und bieten schnelles technisches Coaching inklusive umfangreicher Dienstleistungen für leistungsstarke Kunden, die erfolgreich neue Geschäftsfelder erschließen möchten.

- Wir helfen unseren Kunden bei der Planung Ihrer Infrastruktur und beim Rollout.
- Wir versenden die Hardware unserer Kunden auf Wunsch einsatzbereit bestückt, upgedatet und konfiguriert – und das weltweit.
- Wir kümmern uns darum, dass stets die passenden Ersatzteile für unsere Kunden auf Lager sind.
- Wir helfen unseren Kunden am Ende der Lebenszeit Ihrer Hardware beim Rollback.

### Standortbeschreibung

Adresse: Billerberg 5, 82266 Inning am Ammersee

Der Standort in Inning ist der Hauptsitz der HCD Consulting GmbH. Am Standort sind die Geschäftsführung, große Teile des Sales-Teams sowie die IT-, HR- und Marketingabteilungen beheimatet.

Das Büro in Inning hat eine Fläche von 173 m<sup>2</sup>. Das Büro ist mit einer Fußbodenheizung und Thermostaten zur automatischen Temperaturregulation ausgestattet. Beheizt wird das Gebäude mithilfe einer Wärmepumpe. Zur Beleuchtung des Büros werden ausschließlich LED-Lampen eingesetzt.

Seit Beginn der Coronapandemie im Frühling 2020 sind unsere Beschäftigten zum größten Teil im Homeoffice. Die Benutzung des Büros steht den Mitarbeitern aber weiterhin offen.

### Umweltpolitik

Die HCD Consulting GmbH steht für Verantwortung, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Wir glauben daran, dass der verantwortungsbewusste Umgang von Gütern und Ressourcen in der heutigen Wegwerfgesellschaft ein erster großer Schritt zu einer besseren Umwelt ist.

Unser Ziel ist es daher, ökologische sowie wirtschaftliche Interessen zu kombinieren und Umweltschutz mit sozialer Unternehmensverantwortung zu einem Bestandteil unserer gelebten Unternehmensphilosophie zu machen. Hierzu arbeiten wir kontinuierlich an der Optimierung unserer internen Prozesse und einem effizienten Einsatz von Ressourcen, um unserer Verantwortung zum Klima- und Umweltschutz gerecht zu werden.

Neben unternehmensinternen Maßnahmen unterstützen wir zusätzlich umweltfreundliche Projekte und informieren über unser Engagement auf unserer Homepage.

Unsere Mitarbeiter halten wir zu nachhaltigen Verhalten an und wollen so Umweltschutz als Selbstverständlichkeit in ihrem Denken und Handeln verankern. Hierfür stellen wir unseren Mitarbeitern umfangreiche Informationen zur Verfügung und schulen bereits bei Eintritt neue Kollegen.

Über die Einhaltung der geltenden Gesetze und Verordnungen hinaus, ist es unser Anspruch in unseren Arbeitsprozessen und -abläufen umweltverträglichen Varianten den Vorzug zu geben.

## Umweltmanagementsystem

Was bedeutet »Umweltmanagementsystem« für unser Unternehmen? Nichts anderes als die Einführung und das Festhalten systematischer Regelungen, die dazu führen, dass Umweltschutz genau wie Qualität, Service und Wirtschaftlichkeit ein selbstverständlicher Bestandteil unseres täglichen Handelns wird.

Als Erstes haben wir unsere Zielsetzungen in der Umweltpolitik festgeschrieben, um für uns und unsere Mitarbeiter festzulegen, was wir mit dem Umweltmanagementsystem überhaupt erreichen möchten.

Mithilfe externer Unterstützung wurde zudem geprüft, ob wir alle Umweltvorschriften einhalten. Zur Umsetzung unserer Umweltpolitik und zur Beseitigung der in der Umweltprüfung ermittelten Schwachstellen haben wir einen Maßnahmenkatalog, unser Umweltprogramm, entwickelt.

Damit die systematischen Regelungen, die wir im Rahmen des Umweltmanagements eingeführt haben, auch zukünftig beachtet und umgesetzt werden, haben wir diese im Umwelthandbuch niedergeschrieben. Das Umwelthandbuch dient damit als Übersicht für all die Tätigkeiten, die notwendig sind, um die Anforderungen der EMAS-Verordnung und damit eine ständige Verbesserung des Umweltschutzes zu erreichen. Wann immer es erforderlich ist, haben wir zusätzlich Leitfäden erstellt, um die Mitarbeiter über die vor Ort einzuhaltenden Regelungen (z. B. die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen) zu informieren.

Umweltmanagement bedeutet auch die Festlegung umweltrelevanter Aufgaben. Daher haben wir einen Umweltmanagementbeauftragten als Hauptverantwortlichen für den Umweltschutz im Hause benannt: Merve Cebeci kümmert sich um die vielfältigen Aufgaben rund um den betrieblichen Umweltschutz & CSR und wird dabei von Katharina Hupe unterstützt. Zusätzlich unterstützt Lisa Neulichedl aus dem CSR Team, die Durchführung nachhaltiger und sozialer Projekte. Beide Teams sind für die Etablierung umweltfreundlicher Prozesse im Unternehmen verantwortlich.

Wir sind jedoch der Meinung, dass alle Betriebsangehörige zum Umweltschutz beitragen sollten. Deswegen organisiert unser CSR-Team regelmäßig Aktionen, welche die Mitarbeiter einbeziehen. Das CSR-Team und der Umweltmanagementbeauftragte informieren immer wieder die Kollegen im Hinblick auf deren Tätigkeiten im Umweltschutz. In regelmäßigen Treffen des

Arbeitssicherheits- und Umweltausschusses finden Besprechungen der Beauftragten mit der Geschäftsführung statt.

Das Festlegen von Zielen ist die Grundlage eines zukunftsorientierten Denkens. Diese Philosophie verfolgen wir auch im Umweltschutz. Regelmäßig legen wir die Umweltziele des Folgejahres fest. Diese Maßnahmen werden im Umweltprogramm mit Terminen und Verantwortlichkeiten dokumentiert.

Anhand der Bewertung der Umweltdaten, z. B. über den Energieverbrauch oder die anfallenden Abfallmengen ermitteln wir, inwieweit die Ziele erreicht wurden. Wurden die gesteckten Ziele erreicht, kann nach weiteren Verbesserungen gesucht werden, damit wir unsere Umwelleistung stetig verbessern. Das Nichterreichen von Zielen bedeutet, dass nach den Ursachen gesucht wird und wir an dem Thema dranbleiben.

Basis für den Erfolg eines jeden Managementsystems ist die funktionierende Einbindung der Belegschaft. Verantwortliches Handeln der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird u. a. durch regelmäßige Schulungen und Unterweisungen sichergestellt. Dies garantiert die optimale Umsetzung der Verfahren bei der täglichen Arbeit. Über das betriebliche Vorschlagswesen im monatlichen Betriebsmeeting, via Mail und Jira-Tickets können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv zum betrieblichen Umweltschutz einbringen. Des Weiteren findet ein regelmäßiger CSR-Stammtisch statt, in dem über CSR Themen informiert wird und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich untereinander austauschen können.

Alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aufgefordert, einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und werden regelmäßig in Betriebsmeetings, über Confluence und den firmeninternen Blog über Umweltziele und Erfolge informiert.

## Umweltaspekte

Umweltaspekte sind die Aspekte unserer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen, die positive oder negative Auswirkungen auf die Umwelt haben.

Das Referenzdokument für den Einzelhandel wurde bei der Betrachtung der Umweltaspekte berücksichtigt, es kann jedoch nur begrenzt für die HCD Consulting GmbH angewendet werden, da wir keine Verkaufs- oder Lagerflächen an unserem Standort in Inning betreiben. Faktoren wie die Energieleistung, auf die wir Einfluss haben, wurden berücksichtigt.

Bei unseren direkten Umweltaspekten handelt es sich z. B. um Emissionen, Abfallaufkommen oder Wasserverbrauch. Sie entstehen als unmittelbare Folge der Tätigkeiten am Standort und können von uns selbst kontrolliert und beeinflusst werden. Indirekte Umweltaspekte entstehen mittelbar durch unsere Tätigkeiten, ohne dass wir die vollständige Kontrolle darüber haben. Indirekte Umweltaspekte entstehen z. B. durch (Mitarbeiter-) Verkehr oder Einkauf von Produkten. Wir fassen die direkten und indirekten Umweltauswirkungen in der Übersicht zusammen.

Für die Gewichtung unserer Umweltaspekte haben wir das abgeschätzte Risiko für die Umwelt, die Eintrittswahrscheinlichkeit und mit der für unser Unternehmen eingeschätzten Relevanz multipliziert. Ein hoher Wert zeigt, wie wichtig dieser Umweltaspekt für unser Unternehmen ist.

## Bewertungsschema zur Bewertung des Handlungsbedarfs

Quantitative Bedeutung	Prognostizierte zukünftige Entwicklung	Gefährdungspotenzial für die Umwelt		
		hoch (A)	durchschnittlich (B)	gering (C)
hoch (A)	zunehmend (A) stagnierend (B)	A	A	B
		A	B	B
	abnehmend (C)	B	B	B
durchschnittlich (B)	zunehmend (A) stagnierend (B)	A	B	B
		B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C
gering (C)	zunehmend (A) stagnierend (B)	B	B	B
		B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C

Anhand der drei Kriterien „quantitative Bedeutung, prognostizierte zukünftige Entwicklung und Gefährdungspotenzial für die Umwelt“ wird die Umweltrelevanz bewertet. Zur Bewertung der indirekten Umweltaspekte respektive der Umweltaspekte in Bezug auf den Produktlebenszyklus ist eine einfache Bewertung der Umweltrelevanz (A, B oder C) ausreichend.

Nach der Einstufung der Umweltaspekte in die Kategorien A, B oder C werden die Umweltaspekte im Hinblick auf die Einflussmöglichkeit des Unternehmens bewertet. Hierfür wurden zusätzlich folgende Kategorien festgelegt:

- I Auch kurzfristig ist ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden,
- II Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig, III Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder ausschließlich in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben.

Ein Umweltaspekt, der z. B. mit A und I bewertet wird, ist ein besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz, bei dem auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden ist.

### Bewertung der Umweltaspekte

Prozess	Umweltaspekt	Umweltwirkung	Bewertung	Bewertungserklärung
Gesamtes Unternehmen	Stromverbrauch	Abgas Emission	AIII	Ökostrom (C) Hoher Stromverbrauch im Vergleich zu unseren anderen Kennzahlen (A) Zunehmender Verbrauch (A) Büro ist bereits komplett mit stromsparenden LEDs ausgestattet. (III)
Gesamtes Unternehmen	Heizung	Abgas Emission	BIII	Büro wird über eine Wärmepumpe beheizt (B) Hoher Verbrauchswerte im Vergleich zu unseren anderen Kennzahlen (A) Stagnierender Verbrauch (B)
Gesamtes Unternehmen	Wasserverbrauch	Abwasser	CIII	Wasserverbrauch nur für Sanitär und Pflanzen (C)
Vertrieb, Außendienst, Fuhrpark Arbeitsweg	Kraftstoffverbrauch	Abgas Emission	BI	Einzige Fahrzeug im Fuhrpark ist ein Elektroauto (B) Weniger Fahrten durch Homeoffice und neuem Büro in München (C) Viele Geschäftsfahrten und Fahrten zur Arbeit (30 km von München) Alternativen mit öffentlichem und neuem Standort
Gesamtes Unternehmen	Putzmittel und Reiniger	Abwasserverunreinigung	CI	Sehr geringe Menge (C) stagnierend (B) Haushaltsübliche Mittel (C)
Administration	Kopier- und Laserdruckpatronen	Sondermüll	BIII	Bereits jetzt werden nur auf Kundenwunsch Rechnungen ausgedruckt, auch ansonsten wird sehr wenig gedruckt (C) Zukünftig wahrscheinlich weniger, da mehr Digital (C)

				<p>Gesundheitsgefährdend durch Feinstaub (A)</p> <p>Wenig zusätzliches Steuerungspotential, da wir auf die Kooperation von Kunden und Lieferanten angewiesen sind (III)</p>
Gesamtes Unternehmen	Müllvermeidung	Müll	BII	<p>Alles was weggeschmissen wird, wurde davor produziert (B)</p> <p>Geringe Menge (C)</p> <p>Eher stagnierend (B)</p>
Gesamtes Unternehmen	IT-Infrastruktur	Ressourcenverbrauch	All	<p>Alle Mitarbeiter haben eine IT-Ausstattung (A)</p> <p>Hohe Abhängigkeit von einer guten IT Ausstattung (A)</p> <p>Bereits bei Notebooks fast vollständig mit refurbished Notebooks ausgestattet (II)</p> <p>Server und Dienste in Cloud ausgelagert (II)</p>



## Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte

### Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten

	Einheit	2017	2018	2019	2020	2021
Energie						
Strom Allgemein	kWh	10.464	13.578	12.577	9.955	9.089
Strom Wärmepumpe (Heizung)		3.053	1.877	Geschätzt <sup>1</sup> : 2.300	2.074	Geschätzt <sup>2</sup> : 2.330
Wärmeenergie		12.031	6.257	7.624	6.851	8.190
Material/ Rohstoffe						
Papier	Blatt	–	–	Ca. 6.000	Ca. 6.000	Ca.6.000
Wasser						
Frischwasser	m <sup>3</sup>	62	56	74	52	61
Abwasser	m <sup>3</sup>	62	56	74	52	61
Abfall						
Gesamtabfallaufkommen	l	5.569	5.569	5.569	5.569	5.569
Gesamte gefährliche Abfälle	kg	–	–	–	–	–
Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt						
Gesamter Flächenverbrauch	m <sup>2</sup>	374,21	374,21	374,21	374,21	374,21
Gesamte versiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	256,69	256,69	256,69	256,69	256,69
Gesamte naturnahe Fläche am Standort	m <sup>2</sup>	117,52	117,52	117,52	117,52	117,52

<sup>1</sup> Da für das Jahr 2021 keine Abrechnung vorliegt, wurde nach Absprache jeweils der Durchschnitt der letzten Jahre berechnet.



## Energie

Unser Strom für den allgemeinen Verbrauch beziehen wir zu 100 % aus erneuerbaren Energien. Der Stromverbrauch ist in den letzten Jahren durch die Coronapandemie und dem damit verbundenen vermehrten Homeoffice trotz gesteigener Mitarbeiterzahl gesunken.

Das Büro in Inning wird ausschließlich mit einer Wärmepumpe beheizt. Der Strom für die Wärmeerzeugung wird vom Vermieter durch konventionellen Strom bereitgestellt. Die Berechnung des Stromverbrauchs der Wärmepumpe erfolgt anteilig nach der angemieteten Bürofläche. Da für das Jahr 2021 immer noch keine Abrechnung vorliegt, kann der Stromverbrauch durch die Wärmepumpe in diesem Jahr nur anhand von Durchschnittswerten geschätzt werden.

## Wasser/Abwasser

Wasser und Abwasser fallen bei der HCD Consulting GmbH nicht im Geschäftsprozess, sondern lediglich für Sanitär- und Küchennutzung sowie zum Gießen unserer Büropflanzen an.

## Abfall

Abfall fällt an unserem Standort in Inning nur in geringen Mengen an, da sich am Standort kein Produktions- und Lagerbetrieb befindet, sondern lediglich ein Bürobetrieb stattfindet. Die genauen Müllmengen können nicht erfasst werden, da die HCD Consulting GmbH ihren anfallenden Müll über die gemeinschaftlichen Mülltonnen im Gebäude entsorgt. Daher wird eine anteilige Berechnung anhand der Tonnengröße vorgenommen.

## Materialeinsatz

Wir haben alle unsere Prozesse digitalisiert. Daher verbrauchen wir neben Strom kaum andere Ressourcen. Um unseren Papierverbrauch weiter zu senken, bitten wir auch unsere Kunden und Lieferanten auf Rechnungen in Papierform zugunsten eines digitalen Versandes zu verzichten.

## Kernindikatoren

Kennzahl	Erklärung	Berechnung	2017	2018	2019	2020	2021
En1	Gesamtenergiebedarf	Elektrizität + Heizenergie / Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	78,1	114,7	Geschätzt <sup>1</sup> : 86,0	69,5	Geschätzt <sup>1</sup> :87,1
En2	Anteil erneuerbare Energie	Energie aus erneuerbaren Energien / Gesamtenergieverbrauch (kWh/kWh)	29 %	14 %	Geschätzt <sup>1</sup> : 18 %	21 %	Geschätzt <sup>1</sup> :21%
En3	Nutzung Wärmeenergie	Wärmeenergie / Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	69,5	36,2	44,1	39,6	Geschätzt <sup>1</sup> : 47,4
A1	Gesamtabfallaufkommen	Abfallaufkommen nach Abfallart / Bürofläche (l/m <sup>2</sup> )	32,2	32,2	32,2	32,2	32,2
A2	Anteil gefährliche Abfälle	Abfallaufkommen gefährliche Abfälle / MA (kg/MA)	– Keine gefährlichen Abfälle am Standort	– Keine gefährlichen Abfälle am Standort	– Keine gefährlichen Abfälle am Standort	– Keine gefährlichen Abfälle am Standort	– Keine gefährlichen Abfälle am Standort
W1	Gesamtwasserverbrauch	Menge verbrauchtes Wasser/Bürofläche (m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup> )	0,4	0,3	0,4	0,3	Geschätzt <sup>1</sup> :0,4
B1	Biodiversität	Bebaute Fläche / MA (m <sup>2</sup> /MA)  1222,33 m <sup>2</sup> Versiegelte Fläche auf Grundstück. Anteilig am Gebäude: 21 % → 256,69 m <sup>2</sup> versiegelt	41,1	26,0	21,6	20,0	24,4
Em1	Gesamtausstoß Emissionen	CO <sub>2</sub> -Emissionen aus Energieerzeugung + CO <sub>2</sub> Emissionen aus Prozessen / MA	0,3	0,2	Geschätzt <sup>1</sup> : 0,1	0,1	Geschätzt <sup>1</sup> : 0,1

<sup>1</sup> Da uns für das Jahr 2021 keine Abrechnung vorliegt, wurde nach Absprache jeweils der Durchschnitt der letzten Jahre berechnet.

		(tCO <sub>2</sub> /MA)					
Em2	Emission in die Luft	Emissionsmengen nach Stoffart / MA (kg/MA)	– Keine Verbrennung in Scope 1	– Keine Verbrennung in Scope 1	– Keine Verbrennung in Scope 1	– Keine Verbrennung in Scope 1	– Keine Verbrennung in Scope 1
M1	Materialeinsatz	Menge Einsatzmaterial / MA (kg/MA)	– Keine Daten Verfügbar	– Keine Daten Verfügbar	– Keine Daten Verfügbar	– Keine Daten Verfügbar	– Keine Daten Verfügbar

## Einhaltung von Rechtsvorschriften

Externe Anforderungen an unser Unternehmen und unser Managementsystem sind insbesondere durch die für uns geltenden rechtlichen Vorschriften sowie die unserem Managementsystem zugrunde liegenden Normen vorgegeben. Hinsichtlich der rechtlichen Anforderungen haben wir ermittelt, welche Gesetze und Verordnungen sowie Vorschriften und Bescheide für uns relevant sind und wie sich diese auf uns auswirken. Diese sind in unserem Rechtskataster hinterlegt. Das Rechtskataster wird von uns jährlich einem Check unterzogen.

Da wir an unserem Hauptstandort in Inning am Ammersee lediglich Büroräume haben, sind an dem Standort folgende Gesetze und untergeordnete Rechtsvorschriften besonders relevant und werden regelmäßig auf ihre Einhaltung überprüft:

- Arbeitsschutzgesetz
- Datenschutzgrundverordnung

## Umweltziele

Wir haben als Unternehmen am Standort Inning wenig Spielraum für Verbesserungen der Umweltleistung. Unsere Mitarbeiter sind angehalten, auf die Mülltrennung sowie auf den Strom- und Wärmeverbrauch zu achten. Hier ist der zu erwartende Einspareffekt allerdings nur gering, da wir bereits seit Beginn daraufsetzen, unsere Mitarbeiter zu umweltschonenden Verhalten anzuleiten. Um jedoch konkret weitere Verbesserungen anzustoßen, ist geplant, die Müllkörbe unter den Schreibtischen zu entfernen. Dies soll die Mitarbeiter anregen, mehr über den anfallenden Müll nachzudenken und das Recycling zu verbessern. Der Erfolg der Maßnahme wird über stichprobenartige Kontrollen der Mülleimer evaluiert.

Derzeit konzentrieren wir uns darauf, weitere Prozesse zu digitalisieren, um noch weniger Papier im Alltag zu benötigen. Hierzu gehört auch, unsere Mitarbeiter in digitalen Tools zu schulen, um Papier überflüssig zu machen. Des Weiteren arbeiten wir auch daran Prozesse zu vereinfachen, da diese auch digital – durch den Stromverbrauch – Ressourcen benötigen. Geplant sind digitale Tools einzuführen, welche die Abrechnungen von Reisen sowie Auslagen zu vereinfachen und zu automatisieren. Hierüber wird es auch möglich sein, Reiserichtlinien verbindlich umzusetzen, die CO<sub>2</sub> einsparen. Kürzere und einfachere Prozesse haben daher ebenfalls das Potenzial, Einsparungen zu ermöglichen.

Um den unvermeidbaren ökologischen Fußabdruck durch notwendige Büromaterialien verringern wollen, sollen hierfür hauptsächlich Materialien eingesetzt werden, welche durch Zertifizierungen nachweisen können, möglichst nachhaltig zu sein. Zusätzlich sollen größere Gebinde und Sammelbestellungen genutzt werden, um den Verpackungs- und Transportaufwand zu minimieren. Weiterhin unterstützen wir verschiedene Umweltprojekte. Da unsere Wälder in Deutschland unter dem Stress des Klimawandels leiden, werden wir zukünftig in Kooperation mit dem (TPP) Tree Planting Projects Bäume in Deutschland pflanzen. Hier spenden wir nicht nur Geld, sondern sind auch aktiv in den Prozess einbezogen, in dem wir selbst Bäume pflanzen und pflegen. Unser Ziel ist es, mit unseren Maßnahmen nicht nur als Unternehmen nachhaltiger zu werden, sondern auch unsere Mitarbeiter zu sensibilisieren. Deswegen bieten wir immer wieder Vorträge, Workshops und gemeinsame Aktionen an. Denn nur durch Fortbildung und einem persönlichen Bezug zu unserer Umwelt wird wirkliche

Nachhaltigkeit möglich. Unser CSR Onboardingprozess für neue Mitarbeiter ist bereits erfolgreich gestartet. Hierzu werden Videos und Praxisanleitungen erstellt.

Da es ein starkes Netzwerk braucht, um Veränderungen anzustoßen, sind wir dem Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V. beigetreten. Durch die Mitgliedschaft im Verband hoffen wir, weitere Impulse für ein nachhaltiges Unternehmen zu erhalten und uns mit ähnlich gesinnten Unternehmen auszutauschen.

Um Treibhausgase für das Pendeln der Mitarbeiter zu reduzieren, wurde ein weiteres Büro in München errichtet. Da das Büro zentral und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar ist, können Treibhausgase für den Weg ins Büro eingespart werden. Der durchschnittliche Pendelweg verringert sich durch den zusätzlichen Standort für einen großen Teil der Kollegen. Des Weiteren werden wir durch das Büro einen Teil der Videomeetings wieder durch persönliche Meetings ersetzen können, welches ebenfalls zu einer Einsparung von CO<sub>2</sub> führt.

### Geplante Verbesserungsmaßnahmen zusammengefasst

Maßnahme	Geplante Umsetzung
Fortlaufende Schulung und Sensibilisierung von Mitarbeitern zu Nachhaltigkeitsthemen	Anfang bis Ende 2022
Nutzung von ausschließlich zertifiziert nachhaltigen Büroartikeln	Mitte 2022
Mehrwegbehälter für Essensbestellungen (Vytalbox) etablieren	Ende 2022
Aktive Schulung und Trennung von Müll / Biomüll im Büro anschaffen	Anfang 2023
Biodiversitätsprojekte auf Impact priorisieren	Ende 2023
CSR & Nachhaltigkeitsstrategie mit Unternehmensstrategie verankern	Ende 2023





Umwelterklärung HCD Consulting GmbH

## Impressum

HCD Consulting GmbH

Billerberg 5

82266 Inning am Ammersee

Deutschland

Geschäftsführung Alexander Jauns

## Registereintrag

Sitz: Dießen am Ammersee

Registergericht: Amtsgericht Augsburg

Registernummer: HRB 32261

USt.-IdNr. DE316266959

## Kontakt

E-Mail: [info@hcd-consulting.de](mailto:info@hcd-consulting.de)

Telefon: +49 89 215 36 92-0

Fax: +49 89 215 36 92-99